

## VON HERZEN DANKE!



### UNSER NORDEN STIFTUNG

In den letzten Monaten hat sich einiges verändert – auch bei uns. Was wir in Präsenz anbieten konnten und was gerne angenommen wurde, waren die Einzelbegleitungen: ein Kind und eine pädagogische Fachkraft im Einzelgespräch. Gerne mit dabei waren Lotte und Leo, unsere beiden Begleithunde.



Ein Junge kommt nach mehreren Todesfällen in der Familie seit Anfang letzten Jahres regelmäßig in die Einzeltermine. Nun möchte er sich verabschieden und wir packen gemeinsam einen von ihm gestalteten Koffer. *Was möchtest Du aus der Zeit hier im Verein mitnehmen? Welche Kompetenzen hast Du für Dich gesammelt? Was nimmst Du als Notfallplan mit? Was tut Dir gut? Wie kannst Du Dir selbst helfen? An wen wendest Du Dich, wenn Du Unterstützung brauchst?* Wir malen und basteln zusammen. Anders, als der Abschied von den Verstorbenen, ist dieses ein Abschied, der von ihm ganz bewusst selbst vorbereitet und gestaltet werden kann.

Diese Termine können wir Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung der „Unser Norden Stiftung“ kostenlos anbieten. Wir bedanken uns sehr herzlich, dass die „Unser Norden Stiftung“, die schon mehrere Jahre unsere Einzelbegleitungen unterstützt, auch dieses Jahr das Projekt erneut fördert.



### HOODIE-VERKAUF FÜR DEN GUTEN ZWECK

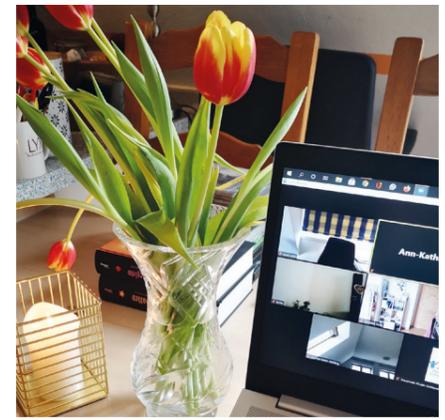
Die Mitglieder der North Crew Kiel – ein Fanclub des Zweitligisten Holstein Kiel – haben besondere Hoodies entworfen, produziert und an viele Holsteinfans mit großem Erfolg verkauft. Den Erlös spendet der Fanclub an mehrere Einrichtungen. Wir sind eine davon und freuen uns riesig über 1.000 Euro zur Unterstützung unserer Arbeit. Lieben Dank an alle Beteiligten und danke auch für den Besuch bei uns in den Räumen in der Lerchenstraße!

©Das Copyright liegt bei Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.

## GEMEINSCHAFT ERLEBEN

### Online-Trauergruppen für Kinder und Jugendliche

Die besondere Situation erforderte in den letzten Monaten besondere Konzepte. Der Bedarf an kontinuierlichen Einzelbegleitungen war sehr groß. Doch auch Gruppenaktivitäten konnten unterstützt werden. Über eine datenschutzkonforme Plattform haben wir uns online auf Distanz und trotzdem gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen, die wir im Verein unterstützen, regelmäßig getroffen.



Neben unserem Kerzenritual und der Erzählrunde haben wir im Vorfeld zu jedem Onlinetreffen ein Kreativangebot per Post verschickt, das wir innerhalb der Gruppenzeit jeder für sich und trotzdem gemeinsam gestaltet haben.

„Vielleicht mochte er ja ALLES gerne?“

Mit bunten Stiften und reichlich Glitzerstaub, Reden und Lachen und den vielen Erinnerungen an die Verstorbenen sind im Mai ganz unterschiedliche „Was tut mir gut“-Blumen entstanden. Der Frühling zog zugleich bei allen Familien zuhause ein.

„Ich habe einen Sternenhimmel gemalt. Den habe ich mir früher oft mit Mama angesehen und wenn ich jetzt hochschaue, dann denke ich an sie.“



Kunterbunte Lichter leuchteten auf allen Bildschirmen. Das hauptamtliche Team zündete für alle, die wollten, im Gruppenraum eine Kerze für die Verstorbenen, für einen selbst oder einen Wunsch an. Symbolisch reichten wir das Holzherz in einer Erzählrunde weiter, sodass alle über sich und ihre aktuelle Situation sprechen konnten.

„Mir tut etwas Leckeres zu essen gut. Pudding oder Eis. Das mochte mein Papa auch liebsten.“

Wir haben in diesen Online-Treffen erlebt, wie wichtig es ist, an gewohnten Ritualen festzuhalten und neue Wege dafür zu finden. So konnten wir in dieser Zeit weiterhin Verlässlichkeit und Stabilität bieten.

Ich weiß gar nicht mehr, was mein Papa am liebsten essen mochte.“

Liebe Familien, Ehrenamtliche, Fördernde und Interessierte,

ein herzliches HALLO von uns Vorstandsmitgliedern des Vereins Trauernde Kinder Schleswig-Holstein. Wir freuen uns, dass Sie unsere Sternenpost zur Hand genommen haben oder online lesen, um zu erfahren, wie es den Kindern und Jugendlichen, dem ehrenamtlichen und hauptamtlichen Team in der letzten Zeit ergangen ist.

Es gibt einige Neuigkeiten, die wir gerne mit Ihnen teilen möchten und wir bedanken uns auf diesem Weg sehr herzlich bei allen, die unsere Arbeit auf vielfältige Weise unterstützen.

Herzliche Grüße

Anne Wolf Wolfram Hahnfeld

Anne Wolf Wolfram Hahnfeld

Sabine Loose Karen Kieback

Sabine Loose Karen Kieback

### ZUMBA CHARITY MASTERCLASS

Diese Zeit macht erfinderisch: ZUMBA geht auch online, macht Spaß und unterstützt unseren Verein. Es war eine tolle Aktion und es sind 1.845 Euro für unsere Arbeit zusammengekommen! Wir sind begeistert und bedanken uns bei allen, die mitgemacht und gespendet haben und besonders bei den Trainer\*innen, die vor den Bildschirmen alles gegeben haben. Danke Gaby, Birgit, Sandra, Nico, Tanja, Maya, Katja und Cheyenne!



Spendensumme  
 1845,- Euro  
 Danke 🙏🍀🍀

### KIELER VOLKSBANK STIFTUNG

Hoffentlich kann unser Toberaum bald wieder von den Kindern und Jugendlichen genutzt werden! Auf unseren Projektantrag an die Kieler Volksbank Stiftung haben wir eine positive Rückmeldung erhalten und konnten nun eine neue große Matte, Softspielzeug, ein Schwungtuch und neue Wutkeulen aus Schaumstoff anschaffen, sodass hoffentlich nach den Sommerferien mit der frischen Ausstattung dann wieder getobt werden kann.

Herzlichen Dank an die Kieler Volksbank Stiftung für 1.000 Euro!



## HERZLICH WILLKOMMEN & AUF WIEDERSEHEN LOCKERUNGEN!

### Neues aus unserem Team

Mit der Einrichtung der neuen Fachstelle haben wir Verstärkung im hauptamtlichen Team bekommen. Wir freuen uns, dass Sarah Städtler uns seit März 2021 als Sozialpädagogin im Verein unterstützt.



Unsere liebe Kollegin Ann-Kathrin Wolf ist nun im Mutterschutz und anschließend in Elternzeit. Wir freuen uns mit ihr und wünschen ihr alles Gute!

Ann-Kathrin, natürlich vermissen wir Dich! Lieben Dank für alles, was Du bisher im Verein geleistet hast.

Für die Vertretungszeit begrüßen wir Uli Jung als neuen Kollegen bei uns. Uli ist Diplom-Sozialpädagoge und übernimmt für Ann-Kathrin die Koordination der Trauergruppen und ist Ansprechpartner für die Familien und für einzelne Projekte hier bei uns Verein. Herzlich Willkommen, Uli!



Gut aufgestellt! Auf diesen Säulen steht die Arbeit des Vereins.



Als Ansprechpartnerin und Koordinatorin ist sie für alle Fragen von der Schulung bis hin zur Gruppenaktivität des ehrenamtlichen Teams zuständig. Darüber hinaus führt sie Erstgespräche mit betroffenen Familien und ist in der Leitung der Trauergruppen tätig. Herzlich Willkommen, Sarah!

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein					
Vorstand	Fachberatung/ Einzelbegleitung	Ehrenamtskoordination	Gruppenkoordination Beratung	Geschäftsstellenleitung Öffentlichkeitsarbeit Fundraising	Team Ehrenamt
Wolfram Hahnfeld Karen Kieback Sabine Looze Ann-Kathrin Wolf	Samira Schüller	Sarah Städtler	Uli Jung	Andrea Vollbrecht	ca. 45 Ehrenamtler*innen

## EIN NETZ FÜR TRAUERENDE KINDER UND JUGENDLICHE

### Spendenübergabe in der Pauluskirche in Kiel

Der alljährliche Weihnachtsmarkt rund um die Pauluskirche mit seiner feierlichen Atmosphäre konnte im letzten Jahr leider nicht stattfinden. Trotzdem haben sich viele Kieler Serviceclubs entschieden, gemeinsam ein Projekt zu unterstützen. Wir freuen uns sehr, dass unser Projekt „Ein Netz knüpfen für trauernde Kinder und Jugendliche“ ausgewählt wurde und wir eine Spende von unglaublichen 17.800 Euro erhalten haben. Herzlichen Dank an alle Beteiligten und besonders an die Organisatorin Sabine Roman (SI-Club Kiel Baltica).



Foto: Thomas Eisenkrätzer

Mit der Projektförderung konnten wir eine hauptamtliche Teilzeitstelle einrichten, um die Fachberatung, Begleitung und Unterstützung in diesem Bereich verlässlich anbieten und durchführen zu können. Die Nachfrage nach Fachberatung, Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendtrauer, Elternabenden, Besuchen von Schulklassen und KiTa-Gruppen sowie Unterstützung von pädagogischen Teams, die mit dem Tod konfrontiert sind, ist konstant gestiegen. Auch Anfragen von Schulsozialarbeiter\*innen und Hospizdiensten, Referendaren und Bundesfreiwilligendiensten aus ganz Schleswig-Holstein nach Workshops werden immer mehr.

Unsere langjährige pädagogische Leitung Samira Schüller ist nun Ansprechpartnerin für alle Lehrkräfte, Erzieher\*innen und sonstige Fachkräfte, die im Umgang mit dem Thema Tod und Trauer Unterstützung wünschen. Mit der Einrichtung dieser Fachstelle wollen wir den vielen Anfragen nachkommen, die uns erreichen, und die Möglichkeit nutzen, auch das erweiterte Umfeld trauernder Kinder und Jugendlicher zu stärken. Diese Unterstützung wirkt sich direkt auf die Chancen der Kinder und Jugendlichen aus, ihre Trauer zu verarbeiten, einen gesunden Umgang mit ihrem Verlust zu finden, Gefühle nicht zu verdrängen und ganzheitlich ihren weiteren Weg durch das Leben zu gehen.

Endlich ist ein Treffen des ehrenamtlichen Teams wieder möglich.

Im kleinen Kreis und draußen haben wir mehrere Treffen organisiert, bei denen sich unsere Ehrenamtlichen wiedersehen und unsere Neuen im Team – Sarah und Uli – endlich kennenlernen konnten. Es ist so schön, wieder von Angesicht zu Angesicht zusammensitzen, zu reden und sich darüber auszutauschen, wie es allen geht, was so passiert ist in der vergangenen Zeit und was wir im Verein planen.

Wir freuen uns darauf, wenn unser ehrenamtliches Team wieder aktiv in die Begleitung der Trauergruppen einsteigt

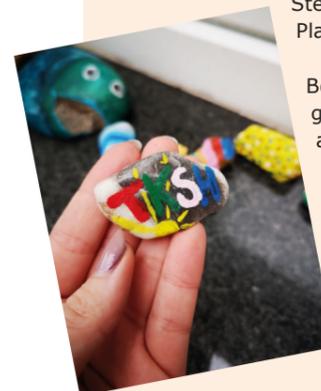


## EINE KUNTERBUNTE STEINSCHLANGE

Sie ist einzigartig, bunt und sooo lang ...

In vielen Städten wurde die „Steinschlange-Aktion“ als Zeichen des Zusammenhaltes ins Leben gerufen. Wir haben unsere Familien und Ehrenamtler\*innen im Januar dazu eingeladen, durch bunte Steine eine Steinschlange zu formen. Wer einen Stein bei uns vorbeigebracht hat, durfte sich im Gegenzug aus einem geheimen Briefkasten einen Glücksstein mitnehmen. So sind wir Corona-konform und auf Distanz gemeinsam aktiv geworden und hatten dabei viel Spaß!

Von Januar bis Ende April wuchs unsere Steinschlange und wurde länger und länger. Sie schlängelte sich auf unserem Hinterhof über die Fensterbänke vor unserem Gruppenraum. Kleine Steine, große Steine, bunte Steine, Steine mit Worten, Steine mit Bildern – jeder Stein fand seinen Platz.



Begleitet wurde die gesamte Aktion auf unseren Social-Media-Kanälen, sodass alle beim Wachstum dabei sein konnten.



Ende April ist die Steinschlange in unseren Gruppenraum umgezogen, wo sie warm und trocken liegt und darauf wartet, von allen bestaunt zu werden.



Danke, dass so viele kreativ bei der Aktion mitgemacht haben! Einzigartig, bunt, individuell und vielfältig ist die Schlange geworden – so wie die Menschen in unserem Verein.

## TRAUERBEGLEITUNG IN SCHULEN

Aktuell begleiten wir einige Schulen, in denen Angehörige von Schüler\*innen verstorben sind und unterstützen auf vielfältige Weise – immer angepasst an die Situation, die Bedürfnisse und an die Erwartungen der Schule. Auch auf dem digitalen Weg konnten wir Lehrkräften und Schulsozialarbeiter\*innen in mehreren akuten Fällen in der Schule hilfreich

zur Seite stehen. Diese Rückmeldung erreichte uns aus einer betroffenen Schule:

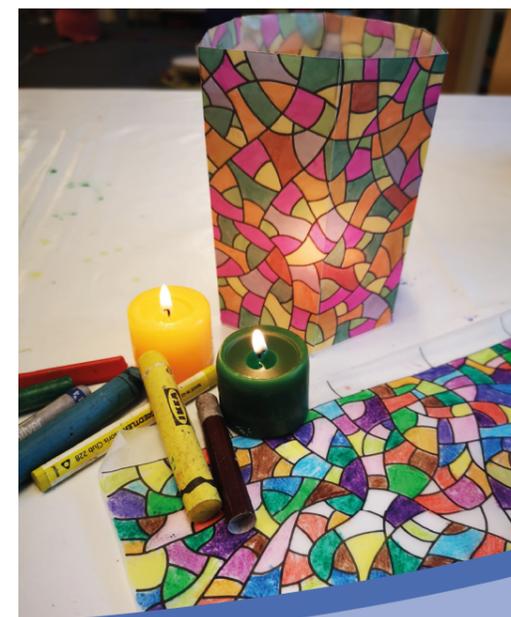
„Es ist total hilfreich, dass wir die Unterrichtseinheit gemeinsam vorbereitet haben. Auch das Nachgespräch hat uns sehr geholfen, die Dinge zu sortieren und uns im Umgang mit der Klasse sicherer zu fühlen.“

## ZÜND' EIN LICHT AN – TROSTLATERNEN

Eine Lehrerin hat sich für unsere Beratung bedankt und berichtet, dass die Grundschulklasse in der Unterrichtseinheit sehr respektvoll und offen miteinander umgegangen ist. Viele Kinder konnten von Abschieden und Todesfällen berichten und auch das betroffene Kind hat sich langsam geöffnet und wurde in emotionalen Momenten von dem Sitznachbarn wunderbar aufgefangen. Im Anschluss haben

die Kinder Trostlaternen bemalt. Einige haben ein paar Felder frei gelassen für die Familie zuhause, damit Eltern und Geschwister diese ausmalen – so wird es eine Familienlaterne.

Vielen Dank für diese wunderbare Idee! Wir haben sie gleich aufgegriffen und die Trostlaternen als Kreativangebot in unseren Online-Trauergruppen angeboten.



## ÜBER UNS

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein ist ein als gemeinnützig anerkannter, eingetragener Verein, der im Jahr 2004 gegründet wurde.

Was bieten wir an?

**Ehrenamtlich begleitete Gruppentreffen für Kinder und Jugendliche** im Alter von 4 bis 18 Jahren, die den Tod eines nahestehenden Menschen betrauern

**Begleitete Erwachsenen-Trauergruppen** für die Angehörigen der Kinder (zeitgleich)

**Persönliches Erstgespräch** für betroffene Familien

**Einzelberatung** für Kinder, Jugendliche und Familien

**Beratung für pädagogisches Fachpersonal** aus Kindertagesstätten, Schulen und heilpädagogischen Einrichtungen

**Unterstützung** im akuten Trauerfall

Wie finanzieren wir uns?

Die Arbeit des Vereins finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spendengeldern. Es fallen regelmäßig Ausgaben für Räume, Heizkosten, Fachpersonal, Kerzen, Bastelmaterial, Fortbildungen u. v. m. an.

## GRUPPENTREFFEN

**Trauergruppe für Kinder** (4–13 Jahre) alle 2 Wochen montags, mittwochs und donnerstags 16.30–18.00 Uhr

**Trauergruppe für Jugendliche** (14–18 Jahre) alle 2 Wochen dienstags 16.15–18.15 Uhr

Anmeldung erforderlich. Einzelberatung nach Terminabsprache auch kurzfristig möglich!